Utrangscheert

von Hans Peter Beyenburg
Regie: Jochen Schütt
Produktion: RB/NDR 1989, 49 Minuten

Ein junger Mann sitzt in seinem Appartement und hadert mit sich und der Welt. Er fühlt sich ausgenutzt und unverstanden. Während er eine Bierflasche nach der anderen öffnet, mischt sich Selbstreflexion zunehmend mit Selbstmitleid. Dennoch dämmert ihm allmählich die Einsicht, dass sein permanentes Bestreben, es allen Menschen recht zu machen, ihn in eine Sackgasse geführt hat. Die Erinnerung an seine Freundin, die vor genau einem Jahr einem Verkehrsunfall zum Opfer fiel, lässt ihn immer drängender fragen, wie es zu diesem Unfall hat kommen können. Bis ihn schließlich die Erkenntnis wie ein Blitz trifft.

Tom: Jasper Vogt

Achim: Peter Kaempfe

Mutter: Ruth Bunkenburg

Ann: Martina Rüggebrecht

Günter: Frank Grupe

Silvia: Sylvia Wempner

Fahrer: Harald Halgardt

Betty: Marita Heuer

Vater: Klaus Nowicki

Frau Kühn: Elsbeth Kwintmeyer